

Kompass

Aufenthaltsrechtliches Clearing
und Verfahrensbegleitung
für junge Geflüchtete

**Du bist noch sehr jung und ohne Eltern
nach Deutschland gekommen...?**

Du brauchst Unterstützung...?

Im Projekt Kompass können wir dich in deinem aufenthaltsrechtlichen Verfahren begleiten und dich darüber informieren, welche Wege es gibt ein Bleiberecht zu bekommen.

Du kannst zu uns kommen, wenn du minderjährig oder vor kurzem volljährig geworden bist und ohne Eltern eingereist bist und

- ... du Fragen zu deinem Asylverfahren oder anderen aufenthaltsrechtlichen Verfahren hast,
- ... du gerne auf deine Anhörung beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) oder auf die Verhandlung beim Verwaltungsgericht im Klageverfahren vorbereitet werden möchtest,
- ... du einen Bescheid vom BAMF bekommen und dazu Fragen hast,
- ... dein Asylantrag abgelehnt worden ist und du Informationen möchtest, was nun gemacht werden kann,
- ... du Fragen dazu hast, wie über Integration und Bildung ein Aufenthaltstitel erreicht werden kann,
- ... du Unterstützung bei der Familienzusammenführung brauchst.

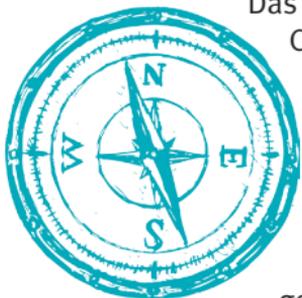
lifeline 
Vormundschaftsverein im Flüchtlingsrat
Schleswig-Holstein e.V.

Ansprechpartnerin:
Stefanie Röpke · stefanie.roepke@lifeline-frsh.de
Tel. 0431-60835809 oder 0431-2405828

lifeline – Vormundschaftsverein
im Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V.
Sophienblatt 64a · 24114 Kiel
www.lifeline-frsh.de

Dieses Projekt wird gefördert durch:

Kiel. Sailing.City.
Kiel



Das Projekt „Kompass – aufenthaltsrechtliches Clearing und Verfahrensbegleitung für junge Geflüchtete“ des *lifeline* Vormundschaftsvereins im Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V. unterstützt unbegleitete geflüchtete Kinder und Jugendliche in aufenthaltsrechtlichen Fragen. Das Projekt hat eine Laufzeit vom 1.1. bis 31.12.2019 und ist gefördert durch die Landeshauptstadt Kiel.

Die Unsicherheit über ihren Aufenthalt ist für viele unbegleitete minderjährige Geflüchtete eine große Belastung. In vielen Fällen vergehen Jahre bis die Kinder und Jugendlichen Klarheit über ihren Aufenthalt in Deutschland haben. Das Projekt Kompass setzt an diesem Punkt an und unterstützt unbegleitete minderjährige Geflüchtete und ihre Vormünder auf ihrem Weg zum Bleiberecht. Das Projekt umfasst sowohl das aufenthaltsrechtliche Clearingverfahren als auch die weitere Begleitung der jeweils begonnenen Verfahren. Die Jugendlichen im Asylverfahren können des Weiteren individuell auf ihre Anhörung beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge vorbereitet werden und – wenn sie es sich wünschen – in Einzelfällen auch begleitet werden.

Bei Ablehnung des Asylantrages kann zu asylunabhängigen Bleiberechtsregelungen wie zur Ausbildungsduldung, zum Härtefallersuchen usw. beraten werden. Auch bei Fragen zur Familienzusammenführung können die Vormünder sich an *lifeline* e.V. wenden.

Das Projekt richtet sich vorwiegend an unbegleitete Minderjährige sowie junge Volljährige, die einen Vormund vom Kieler Jugendamt haben, in einer Jugendhilfeeinrichtung leben oder ambulant betreut werden.

Der gemeinnützige Verein *lifeline* Vormundschaftsverein im Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V. wurde im Jahr 2004 als Zweigverein des Flüchtlingsrates SH gegründet. Der Verein ist freier Träger der Jugendhilfe. Wir akquirieren und vermitteln qualifizierte Einzelvormünder und Begleitpersonen an unbegleitete minderjährige Geflüchtete und allein eingereiste junge Volljährige. Die Vormünder und Jugendlichen werden bei Fragen zu Aufenthalt, Bildung und Vormundschaft beraten und begleitet.

lifeline e.V. ist Mitglied bei:

